

Protokoll

über die **Sitzung des Planungs- und Umweltausschusses des Kreistages**

vom 29.02.2024

im im Kreishaus in Wittmund, Am Markt 9, Großer Sitzungssaal

Anwesend:

Vorsitzender

Ahrends, Helmut

Mitglieder

Faß, Tamara

Grüßing, Detlef

Hildebrandt, Elke

Ihnen, Wilhelm

Ihnken, Werner

Janßen, Hans Hajo

Lübben, Simon

Mandel, Roswita

Maus, Ulrike

Potzler, Herbert

Vertretung für Herrn Günther Theesfeld

Vertretung für Herrn Olaf Wagner

von der Verwaltung

Heymann, Holger

Cassens, Uwe

Tammeus, Malte

Ahrens, Finn

Becker, Jan

Niemann, Lutz

Klöker, Ralf

Protokollführung

Schult, Jens

Fehlend:

Mitglieder

Theesfeld, Günther

Wagner, Olaf

Mitglieder mit beratender Stimme

Wigge, Frank

Öffentlicher Teil

TOP 1 **Eröffnung der Sitzung**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 16:00 Uhr und begrüßt die anwesenden Kreistagsabgeordneten, den Landrat, die Vertreter der Verwaltung, die Gäste, die Presse sowie die Zuhörer.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß ergangen und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TOP 3 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

TOP 4 Genehmigung des Protokolls der vorhergegangenen Sitzung vom 28.11.2023

Das Protokoll der vorhergegangenen Sitzung vom 28.11.2023 wird einstimmig bei einer Enthaltung genehmigt.

TOP 5 Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Einwohneranfragen vor.

TOP 6 Gründung einer Verbundstruktur in der Verkehrsregion Ems-Jade bestehend aus dem Zweckverband Verkehrsregion Ems-Jade (ZVEJ) und der Gesellschaft Verkehrsregion Ems-Jade mit beschränkter Haftung (GVEJ) Vorlage: 0007/2024

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Landrat Heymann gibt zunächst eine ausführliche Einführung in das Thema und erläutert sodann die Vorlage.

Kreistagsabgeordnete Maus ergänzt, dass das übergeordnete Ziel die Schaffung eines Mobilitätsverbundes mit einheitlichen Tarifen, Fahrplänen und Tickets ist und bezieht sich hierbei auf die Erstellung des Nahverkehrsplans.

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt geändert und sodann zur Abstimmung gegeben:

„Der Kreistag begrüßt die Gründung eines Zweckverbandes Verkehrsregion Ems-Jade (ZVEJ). Die Gründung der ZVEJ soll erfolgen, wenn alle potenziellen Gründungsmitglieder des ZVEJ (derzeit die Landkreise Aurich, Friesland, Leer und Wittmund) grundsätzlich bereit sind, sämtliche hoheitliche Aufgaben des öffentlichen Personennahverkehrs an den ZVEJ

abzugeben. Dazu zählen insbesondere der Erlass einer allgemeinen Vorschrift, die Tarifzuständigkeit und die Nahverkehrsplanung. Die Verwaltung wird beauftragt, weitere Gespräche mit den potenziellen Gründungsmitgliedern zu führen.“

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag begrüßt die Gründung eines Zweckverbandes Verkehrsregion Ems-Jade (ZVEJ). Die Gründung der ZVEJ soll erfolgen, wenn alle potenziellen Gründungsmitglieder des ZVEJ (derzeit die Landkreise Aurich, Friesland, Leer und Wittmund) grundsätzlich bereit sind, sämtliche hoheitliche Aufgaben des öffentlichen Personennahverkehrs an den ZVEJ abzugeben. Dazu zählen insbesondere der Erlass einer allgemeinen Vorschrift, die Tarifzuständigkeit und die Nahverkehrsplanung. Die Verwaltung wird beauftragt, weitere Gespräche mit den potenziellen Gründungsmitgliedern zu führen.

TOP 7 Anpassung der allgemeinen Vorschrift von Tarifpflichten im straßenge- bundenen öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) im Landkreis Witt- mund; hier: Deutschlandticket und Antrag der Fa. Edzards Vorlage: 0008/2024

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Herr Becker erläutert den Sachverhalt.

Kreistagsabgeordneter Potzler bedankt sich für die Erläuterung und die geleistete Arbeit.

Kreistagsabgeordnete Maus ergänzt, dass es sich bei den Kosten in der Vorlage um geplante Kosten handelt und fragt sodann, ob schon Aussagen zu den realen Kosten getroffen werden können.

Herr Niemann antwortet, dass derzeit nur die geplanten Kosten vorliegen und ein Wirtschaftsprüfer ex-post die tatsächlichen Kosten beziffert.

Beschlussvorschlag:

Die als Anlage beigefügte Satzung Allgemeine Vorschrift im Sinne von Artikel 3 Absatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 1370/2007 des Landkreises Wittmund über die Finanzierung von gemeinwirtschaftlichen Tarifpflichten im straßengebundenen öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) in der Verkehrsregion Nahverkehr Ems-Jade (VEJ) wird erlassen. Gleichzeitig tritt die am 06.12.2023 durch den Kreistag des Landkreises Wittmund beschlossene Satzung außer Kraft. Die dadurch entstehenden überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2024 in Höhe von 213.000 Euro wird zugestimmt.

TOP 8 Sachstand und zukünftige Entwicklung der Müllumschlagstation Lange- oog Vorlage: 0013/2024

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

TOP 9 Antrag des Naturschutzhofes auf Förderung ab dem Jahr 2025
Vorlage: 0019/2024

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Herr Bernd-Uwe Janssen, 1. Vorsitzender des Naturschutzhofes Wittmunder Wald e.V., sowie Frau Katharina Glaum, Leiterin des Naturschutzhofes Wittmunder Wald e.V., stellen sich dem Ausschuss vor.

Kreistagsabgeordnete Faß sagt, dass dem Antrag zugestimmt werden solle, jedoch zunächst befristet für ein Jahr. Darüber hinaus solle seitens des Naturschutzhofes Wittmunder Wald e.V. als Entscheidungsgrundlage ein Tätigkeitsbericht erfolgen.

Kreistagsabgeordneter Ihnen entgegnet, dass eine Befristung für 2 Jahre erfolgen sollte und der Förderbetrag bei 50.000,-- Euro jährlich bleibt.

Kreistagsabgeordnete Maus ergänzt, dass die Begründung für freiwillige Leistungen des Landkreises Wittmund bei dieser Höhe fehlt und begrüßt den Vorschlag der Kreistagsabgeordneten Faß.

Kreistagsabgeordneter Grüßing fragt, inwieweit die Anerkennung des Naturschutzhofes Wittmunder Wald e.V. als außerschulischer Lernort – Bildung für eine nachhaltige Entwicklung (BNE) für das Einwerben weiterer Fördermittel förderlich ist.

Herr Bernd-Uwe Janssen antwortet, dass die Anerkennung als außerschulischer Lernort BNE eine Wertschätzung der geleisteten Arbeit ist. Bei dem Naturschutzhof Wittmunder Wald e.V. handelt es sich um den einzigen Standort dieser Art auf dem Festland des Landkreises Wittmund. Die Darlegung, dass die entsprechenden Kriterien erfüllt sind, habe 2 Jahre in Anspruch genommen und wird bei der Förderung weiterer Maßnahmen und Projekte förderlich sein.

Kreistagsabgeordneter Grüßing fragt nach konkreten Zahlen.

Herr Bernd-Uwe Janssen erwidert, dass der Planungs- und Umweltausschuss des Landkreises Wittmund eine künftige Sitzung gerne in den Räumlichkeiten des Naturschutzhofes Wittmunder Wald e.V. durchführen kann und sagt die Erstellung einer entsprechenden Präsentation zu.

Der Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Bernd-Uwe Janssen und bei Frau Katharina Glaum für die geleistete Arbeit.

Beschlussvorschlag:

Dem Naturschutzhof Wittmunder Wald e. V. wird für das Haushaltsjahr 2025 ein Zuschuss zu den Betriebskosten in Höhe von 60.000 EUR gewährt. Der Zuschussbetrag ist zweckgebunden zu verwenden und die Verwendung der Mittel ist bis zum 31.05. des Folgejahres in geeigneter Form nachzuweisen. Die Verwaltung wird beauftragt, eine entsprechende Vereinbarung mit dem Verein zu schließen. Die Mittel sind im Haushalt 2025 einzuplanen.

TOP 10 Verschiedenes

Kreistagsabgeordnete Maus nimmt Bezug auf den Vortrag von Herrn Dr. Finch, NLWKN; aus der Sitzung des Planungs- und Umweltausschusses am 26.09.2023 und fragt, ob eine Fortbildungen für diejenigen Fachkräfte, die vor Ort unsere Gräben unterhalten, durchgeführt werden könne.

Herr Ahrens antwortet, dass es sich hierbei um eine freiwillige Qualifikation handelt. Den Artenschutz entsprechend einzuhalten ist aber hingegen Pflicht. Die Finanzierung einer solchen Fortbildung würde sich schwer gestalten und eine Teilnahme könne niemandem vorgeschrieben werden.

Kreistagsabgeordnete Faß erkundigt sich nach der Möglichkeit eines Lärmdisplays an der K27 und führt die Notwendigkeit aus.

Kreisrat Tammeus bezieht sich zunächst auf die Aussagen aus der letzten Sitzung des Planungs- und Umweltausschusses und ergänzt, dass durch eine entsprechende Lärmberechnung weitere, ggf. straßenverkehrsrechtliche Maßnahmen umgesetzt werden können. Zur Klärung dieser Thematik würde er gerne weitere Hilfe aus der Ortschaft in Anspruch nehmen.

Kreistagsabgeordneter Ihnen sagt, dass in der Ortschaft Ardorf diverse Radwege und Flächen unter Wasser stehen. Hier müssen kurzfristige Lösungen gefunden werden.

Herr Ahrens sagt, dass die Entwässerungssituation bekannt sei und dass bei akuten Problemen auch kurzfristig gehandelt werden könne.

TOP 11 Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Einwohneranfragen vor.

TOP 12 Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende schließt die Sitzung des Planungs- und Umweltausschusses um 16:50 Uhr.

Helmut Ahrends	Holger Heymann	Jens Schult
Vorsitzende(r)	Landrat	Protokollführer(in)